



# Entdecken Sie archäologische Zeugnisse der Geschichte Thüringens

Die Kulturlandschaft Thüringens ist von einer Vielzahl an Zeugnissen menschlicher Geschichte der vergangenen Jahrtausende geprägt. Für die meisten Abschnitte der ältesten Geschichte sind Bodendenkmale die einzige Quelle unserer Kenntnis. Diese bedeutenden Zeugnisse der Wirtschafts- und Sozialgeschichte, deren Schutz durch das Thüringer Denkmalschutzgesetz i.d.F. vom 14. April 2004 geregelt ist, werden vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie erfasst, betreut und wissenschaftlich erforscht. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Einblick in die Vielfalt der archäologischen Quellen.

## Übersicht

### Cretzschwitz, Grabhügel

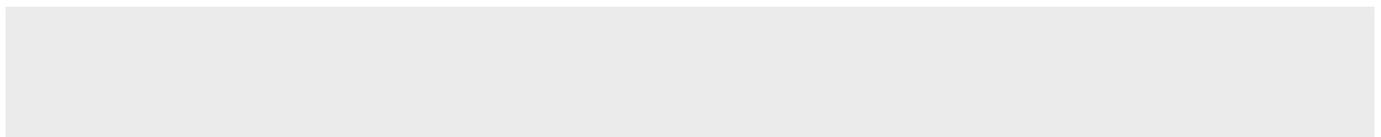


Profil von Hügel 1, angelegt während der Ausgrabung 1967 auf dem Grauberg.  
Rechteinhaber: TLDA Weimar

## Cretzschwitz, Grabhügel

Objekt-ID:	WF_07_38
Titel:	Cretzschwitz, Grabhügel
Fundort:	Cretzschwitz
Amtliche Gemeinde:	Gera
Landkreis/ kreisfreie	Gera
Stadt:	
Koordinaten:	12.135594,50.94071 (ö.L/n.B, WGS84, Dezimalgrad)
Datierung (allgemein):	Jungsteinzeit
Klassifikation (Archäologie):	Grabhügel
Objekttyp:	Wanderführerziele/POI
Klassifikation:	Wanderführerziel
Datenerfassung durch:	Thüringen. Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie/Archäologische Denkmalpflege
Literatur(kurz):	
	Ostritz, Sven 2006 (Seite: 64-65) GVK
Literatur(lang):	
	Ostritz, Sven Stadt Gera, 2006 (Seite: 64-65) GVK

## Weitere Abbildungen



## Beschreibung

Die heute noch vorhandenen Grabhügel, die dem Kiesabbau nicht zum Opfer gefallen sind, sind noch gut erkennbar. Sie befinden sich im Bereich der Kiesgrube bzw. nördlich der Kiesgrube im Wald auf dem Grauberg. Mehrere Ausgrabungen, die letzten 1964 und 1967, erbrachten schnurkeramische Bestattungen mit typischen Beigaben.

## Zugehörige Befunde

- Grabhügel, Jungsteinzeit  
mehr erfahren